

Mediation befähigt Sie

- 0 Konfliktkonstellationen zu analysieren,
- 0 geeignete Maßnahmen für einen Klärungsprozess zu entwerfen,
- 0 erlernte professionelle Methoden und Instrumente aus Mediation und Moderation einzusetzen,
- 0 in Spannungsfeldern zu vermitteln.
- 0 eine eigene mediative Grundhaltung zu entwickeln.

Mediation in Diversity

- 0 Gewährt Einblick in verschiedene Anwendungsgebiete,
- 0 fokussiert Vielfalt & berücksichtigt Aspekte von Diskriminierungen,
- 0 arbeitet im Team und bietet Einzel- Gruppen- und Video-feedback an.

Information

www.meddiv.de

www.smt/meddiv.de

Leitung

Steffen Kanis,
Mediator BAFM®, Ausbilder BM®,
Dipl.-Politologe, Dipl.-Pädagoge



Kontakt

Mediation in Diversity
c/o Steffen Kanis
info@meddiv.de

phone +49 | 30 | 339 88 150



**AUSBILDUNG
MEDIATION 2019**

**KONFLIKTE
PROFESSIONELL
KLÄREN UND LÖSEN
LERNEN**

Mediation in Diversity

Mediation bietet die Möglichkeit, Konflikte und Streitthemen professionell und fair zu lösen.

Den Gedanken der gewaltfreien und konstruktiven Konfliktlösung haben Schulen bereits aufgegriffen und institutionalisiert.

Mediation als Konfliktregelungsverfahren stellt eine Antwort auf viele soziale wie gesellschaftliche Herausforderungen dar.

Gerade für eine Gesellschaft mit einem multiethnischen Selbstverständnis gilt es die Diversity Aspekte in der Mediation grundsätzlich mit zu berücksichtigen, welches wir mit dieser Ausbildung aufgreifen.

Mediation ist für uns ein spannendes wie verantwortungsvolles Berufsfeld mit Zukunft!



Ausbildungsrahmen

Eine qualifizierte Ausbildung ist die Grundlage für eine professionelle Durchführung von Mediationsverfahren.

Unser Ausbildungskurs entspricht den gesetzlichen Vorgaben des Mediationsgesetzes aus dem Jahre 2012 und richtet sich nach den Standards des Bundesverbandes Mediation.

Die Ausbildung Mediation zielt auf eine professionelle Berufsausübung als Mediator*in und kann fachübergreifend von allen Berufsgruppen besucht werden.

Teilnahmevoraussetzung ist die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zur Auseinandersetzung mit dem Themenfeld Konflikt.

Der Kurs bietet einen strukturierten Ausbildungsrahmen und bezieht konkrete Mediationsfälle aus der Praxis mit ein, welche analysiert, reflektiert und supervidiert werden.

Wir achten auf eine individuelle mediative Grundhaltung und fühlen uns ethischen Leitlinien verpflichtet.

Der Kurs endet mit einem Kolloquium.



Ausbildung im Überblick

200 Stunden

incl. Kolloquium - Intervention - Supervision

TERMINE

Januar	18./19.01.2019 25./26.01.2019
Februar	15./16./17.02.2019
März	1./2.03.2019 22./23./24.03.2019
April	5./6.04.2019 24. - 28.04.2019 Blockwoche
Mai	10./11.05.2019 31.05./1.06./2.06.2019
Juni	14.-15.6.2019 28./30.6.2019

Zeiten:

freitags von 16:00 bis 20:00 Uhr
samstags von 11:00 bis 19:00 Uhr
sonntags von 11:00 bis 15:00 Uhr